



Sozialistische Regierung in Thüringen.

Unser Thüringer Korrespondent schreibt uns: Die Wahlen zum Thüringer Landtag am 11. September brachten, dank dem großen Wahlerfolg der Sozialdemokratie (20 000 Stimmen und zwei Mandate mehr als bisher) eine sozialistisch-kommunistische Parlamentsmehrheit. Es erhielten:

Table with 2 columns: Party (SPD, USP, KPD, Demokraten, D. Volksp., Landbund, D.-Nat.) and Votes (3, 9, 10, 4, 26).

Die Schwierigkeiten, die überwunden werden mußten, bis es zur Bildung einer tragfähigen Regierung kam, waren durch diese Gruppierung nicht geringe. Die Kommunisten hatten in Gemeinschaft mit den Deutschnationalen und den übrigen Rechtsparteien den früheren Landtag auflösen lassen, indem sie der früheren sozialdemokratisch-demokratischen Thüringischen Regierung die Grundsteuer nach ihrem Wert und damit überhaupt die Mittel für die Stabilisierung des Haushalts verweigerten. Die Grundsteuer mußte aber wieder die erste Vorlage sein, die der neugewählte Landtag zu genehmigen hatte.

Die Möglichkeit einer Regierungsbildung durch Sozialdemokraten, Unabhängige und Demokraten war nicht gegeben, da dies eine Minderheitsregierung geblieben wäre. Weiter nach rechts zu gehen, war bei der geistigen Verfassung der Thüringer Rechtsparteien nahezu unmöglich. Die zweitstärkste Fraktion im Thüringer Landtag, der Landbund, ist tatsächlich weiter nichts als die Verlängerung der deutschnationalen Fraktion, und in der Deutschen Volkspartei überwiegt stark das monarchistische Element. Von einer Anerkennung der Görlicher Voraussetzungen zur Bildung einer Koalition mit den Sozialdemokraten waren diese Parteien weit entfernt.

So lag der Schlüssel zur Situation bei den Kommunisten. Bei einer am 5. Oktober stattgefundenen interfraktionellen Besprechung, zu der unsere Fraktion die Initiative ergriffen hatte und zu der die Kommunisten auch ihre Berliner Zentralkommission mitgebracht hatten, ist in verhältnismäßig kurzer Beratung eine Übereinstimmung zur Bildung einer rein sozialistischen Regierung erzielt worden.

Die Kommunisten haben hierbei ihre ganze Vergangenheit preisgegeben. Sie lehnten zwar die von unserer Partei geforderte aktive Beteiligung an der Regierung ab, aber erklärten sich dann in aller Form bereit, eine aus Sozialdemokraten beider Richtungen bestehende Regierung zu wählen und zu unterstützen. Auf Ersuchen der Sozialdemokraten haben sie sich im Landtag zu einer Erklärung näher und so angeschlossen, daß diese Erklärung sowohl den Erfordernissen der Sozialdemokraten wie der Unabhängigen entsprach.

Die bisherige Regierung bestand aus Sozialdemokraten, Demokraten und Sozialministern. Die neue Regierung wird nur aus Sozialdemokraten und Unabhängigen ohne Sozialminister bestehen, wobei zu erwähnen wäre, daß der eine der bisherigen Sozialminister (Staatsminister v. Brandenstein) inzwischen der Sozialdemokratie beigetreten ist.

In der Landtagssitzung am Donnerstag wurde als Präsident Genosse Hermann Leber (Jena) gewählt. Die Wahl der Landesregierung wird in den nächsten Tagen erfolgen. Der Genosse Stölich, bisher Wirtschaftsminister, wird dieses Ministerium ferner behalten, ebenso der Genosse von Brandenstein das Ministerium des Innern. Das Kultusministerium, das bisher von einem Demokraten verwaltet wurde, wird wahrscheinlich einem sozialdemokratischen Schullehrer aus Hamburg übertragen werden.

Neben Sachsen und Braunschweig tritt nunmehr auch Thüringen in die Reihe der Länder, die eine rein sozialistische Regierung haben.

Bleibt alles beim alten?

Die Deutsche Volkspartei hat in ihrer offiziellen Organen wiederholt erklären lassen, daß sie nicht daran denke, eine Arbeitsgemeinschaft mit den Unabhängigen einzugehen. Die Sozialdemokraten haben aber ihrerseits keinen Zweifel daran gelassen, daß sie an eine Erweiterung der Koalition nach rechts gar nicht denken, wenn gleichzeitig die Unabhängigen trotz ihrer Bereitwilligkeit zur Teilnahme an der Koalition ausgeschlossen bleiben sollen. Die Sozialdemokraten denken um so weniger an eine Verbreiterung nur nach rechts, als die Deutsche Volkspartei von einer glatten Annahme der Görlicher Forderungen bisher noch nichts verlauten ließ.

Demokraten und Zentrum, die durch ihre den Unabhängigen nachgeschriebenen Antworten den Sozialdemokraten eine höchst unwürdige Briefträgerrolle zumuten, sind inzwischen anscheinend schon zur Erkenntnis gekommen, daß so wie sie es taten, die Görlicher Beschlüsse nicht ausgelegt werden können.

Im Zentrum wird man skeptisch und die partei-offizielle "Zentrums-Parlaments-Korrespondenz" sagt nun zur Stellung der Deutschen Volkspartei zu den Unabhängigen:

Wenn diese Stellungnahme, die, wie wohl anzunehmen ist, der Deutschen Volkspartei entspricht, so dürfte u. S. die Frage der Erweiterung der Koalition nach rechts und links damit im verneinenden Sinn entschieden sein.

Ob das Zentrum damit sagen will, daß es dann im Reich beim alten bleiben soll? Im Reich mag das gehen, weil dort das Kabinett Birkhoff auf die Unterstützung der Unabhängigen rechnen kann.

Was soll aber in Preußen werden? Die interfraktionellen Besprechungen im Preußenparlament am Donnerstag haben zu keinem Ergebnis geführt. Die Verhandlungen wurden bis zur nächsten Woche vertagt. Zentrum und Demokraten geben sich hoffentlich keinem Zweifel hin, daß es in Preußen nicht beim alten bleiben kann.

Komödienpiel.

Eine politische Kampfnatur brennt stets darauf, mit Gegnern die Klinge zu kreuzen, das heißt in Rede und Gegenrede - schriftlich oder mündlich - seine Sache zu vertreten. Aber es muß ein Gegner sein, einer der es versteht, eine Waffe zu führen. Nicht ein jämmerlicher Stümper, der mit seinem Säbel herumprückelt, während mit den Augen rollt und sehndes Können durch unflätiges Schimpfen ersehen zu können glaubt. Es geht einem anständigen Menschen wider den Stroh, mit solchen Leuten sich einzulassen. Halb bekräftigt, halb ärgerlich wehrt man sie ab, weil man oh ihres geringwertigen Gehaltens immer in ständiger Eile zu scheitern fürchten muß.

So geht es uns mit dem Magdeburger unabhängigen Blatt. Blutige Dilettanten machen dort "Politik" und verlangen von uns, daß wir sie ernst nehmen sollen. Wir lassen uns nicht gern mit ihm ein, aber auch der gutmütigste Landbriefträger wird manchmal unwillig, wenn ein ungezogener Köter ihm immer wieder an die Waden fährt.

Was sich das unabhängige Blatt in den letzten Tagen geleistet hat, ist so beschämend für die Arbeiterschaft, daß wir uns schwer anzuschließen können, es vor der Öffentlichkeit bloßzustellen. Beschämend für die Arbeiterschaft ist das Geschrei der unabhängigen Blätter deshalb, weil die Achtung vor den politischen Fähigkeiten der Arbeiter tief sinken müßte, wollte man sie an denen des unabhängigen Blattes messen. Das Blatt erwidert sich nicht, das Verhalten seiner eignen Partei seinen Leuten als einen Schiebertrieb kognitiv zu machen und den Gnüllap der unabhängigen Reichstagsfraktion und des unabhängigen Parteivorstandes unter gewissen Bedingungen in eine Koalitionsregierung einzutreten, der gewiß erst nach schwersten innern Kämpfen gefaßt wurde, als "Komödienpiel" zu bezeichnen und zu beschreiben.

Das Blatt mag noch so lächerlich über die innern Vorgänge in seiner Partei unterrichtet sein, es muß aber doch wissen, daß sehr namhafte Führer der Unabhängigen für eine Koalitions-

politik auch mit bürgerlichen Parteien unter Kautsky und Erbmann plädierten schon seit 1920 bei Dittmann in bezug auf die Landesregierungen ebenfalls Breitscheid, Hilferding, Genke, Unterleithner, Jäckel u. a. setzen sich mit aller Energie auch jetzt dafür ein. Das unabhängige Blatt wagt ihnen aber den Kopf:

Für einen denkenden Sozialisten besteht kein Zweifel darüber, daß bürgerliche und Sozialisten in den grundlegenden Fragen aller Politik, in Wirtschaftfragen, niemals gemeinsam handeln können. Das aber auch den ungeschulten, oberflächlich urteilenden Wählermassen geistlich zu machen, ist wichtig.

Also mit "ungeschulten, oberflächlich urteilenden Wählermassen" werden die obengenannten Führer von einem unabhängigen Blatt auf eine Stufe gestellt. Der Vorwurf trifft also auch die gesamte Reichstagsfraktion und den Parteivorstand der Unabhängigen, denn diese haben sich in dem Briefe vom 1. Oktober bereit erklärt, das Kabinett Birkhoff zu unterstützen und unter gewissen Bedingungen in das Kabinett einzutreten, was das "dem Gesamtinteresse des Proletariats" entspricht.

Von dieser Erklärung im allgemeinen sagt das Blatt in halber Übereinstimmung mit bürgerlichen Zeitungen, es selbst festhält, daß sie nicht ernsthaft zu nehmen, sondern eben nur ein Agitationsmanöver sei. Wörtlich heißt es in Nummer 238:

Nach unserer Auffassung haben die bürgerlichen Blätter recht, die von taktischen Erwägungen der U. S. P. reden.

Es versichert dann nochmals, es sei für aufrechte Sozialisten unmöglich, mit Vertretern kapitalistischer Parteien zu regieren. Doch darüber kann es sich mit seinen Parteigenossen auseinandersetzen. Wir haben es vergeblich zu belehren versucht.

Das mangelnde politische Denkfähigkeit des Blattes geht auch aus folgendem hervor: Als die Anfrage der Sozialdemokraten an die Unabhängigen bekannt wurde, versicherte es, die Antwort werde so ausfallen, wie "die Dirne S. P. D. es verdient". Es vermutete nämlich eine Antwort, wie sie ein unabhängiges Blatt vom gleichen Kaliber - das von Halle - vorausgesagt hatte: Ablehnung jeder Verbindung mit bürgerlichen Parteien.

Die Antwort kam anders: genau das Gegenteil. Das Magdeburger Blatt fand sie "klug und den Verhältnissen entsprechend", vor allem, weil es bestimmt annahm, die Demokraten und das Zentrum würden ein Zusammenarbeiten mit den Unabhängigen glatt ablehnen. Es sagte wörtlich:

Wir wissen das Ergebnis voraus. Die S. P. D. wird kugelnweise ja sagen. Zentrum und Demokraten als kapitalistische Parteien werden unsere wichtigsten Forderungen ablehnen. Es wird so durch unser taktisches Verhalten klar bewiesen, daß die Interessen der Arbeiter mit denen des Kapitals nicht vereinbar sind, daß also auch Koalitionspolitik unfruchtbar sein muß.

Zentrum und Demokraten haben die Forderungen nicht abgelehnt; sie erklärten sich bereit, auf dieser Grundlage mit den Unabhängigen und Sozialdemokraten ein Regierungsprogramm zu vereinbaren. Welchelei wir damit, daß die Arbeiter sehr wohl ein Stück Weges auch mit bürgerlichen Parteien zurücklegen können - und das heißt für Deutschland Sicherung der Republik und Demokratie, friedliche Außenpolitik und Aufbringung der Reparationslasten; diese Möglichkeit ist sehr überzeugend in dem unabhängigen Schreiben vom 1. Oktober dargelegt.

Wie ungeschickt die Redakteure des unabhängigen Blattes mit ihrer Waffe umherfuchtelten, so daß sie tatsächlich sich selbst verwundeten, geht daraus hervor, daß sie zunächst wiederholt behaupten, daß kein Sozialist im Ernste daran denken dürfe, eine Koalition mit bürgerlichen Parteien einzugehen, und daß sie, als die Reichstagsfraktion der Unabhängigen das dennoch tat, von einem taktischen Manöver sprechen, und die Erklärung als nicht ernsthaft gemeint hinstellen. Das unabhängige Blatt hält seine Leser für so dumm, daß es trotz allem wagt, ihnen zu sagen:

Unsere Partei hat wiederum gezeigt, daß sie keine Mitarbeit und keine Verantwortung scheut.

Zwei Tage später, als die Schlauchlöcher spüren, wie gefährlich es ist, wenn man sich in ernsthafte Kämpfe einläßt, brüllen sie voller Entsetzen: "Schluß mit dem Komödienpiel!" Es soll nur Spaß gewesen sein, nur Spiegelschere! So wünscht das unabhängige Blatt die Schicksalsfragen der deutschen Arbeiterschaft und des deutschen Volkes behandelt zu sehen. Maulhelden!

In der Sozialisierungsfrage greift das Blatt die "Vollstimme" an und behauptet, wir hätten die Sozialisierung

Kleines Feuilleton.

Stadttheater.

Das Ballett spielte gestern in "Garten" als Sinfonie. Was der Künstler in früheren Jahren an neuer Bühne in dieser Partie geleistet hat, wird auch in guter Erinnerung sein. Im wesentlichen wurde dann gestern die gleiche Leistung. Ein Ausnahmestück gab wohl nur in der Behandlung des Finales, das mit auch hier wie in den Sonettchen in der vergangenen Woche zu musiziert erschien. Das Ende des "Garten" wurde die Partie des Finales ganz anders gefaßt. Das Ende dieser leidenschaftlichen Szene aber nicht die erdendüsteren jähren Klänge geben konnte. Dann ist schon der weiche und weiche Klang eines Organs und die etwas heitere Klänge der Halle selbst. Seine Partnerin hat sich ein solches Stückchen als feinerer Charakter mit Überflut an Temperament. Das Ganze war mit dem ausgedehnten Charakter und dem Klange der Orgel, wie das Ende und seine Charakter am Anfang auf die Bühne trat.

Agitationstabelle von Dr. Schmidt-Devert.

Das Kritik zu schreiben, ist es ganz ein verbotenes Thema. Da tritt ein feindlicher junger Mensch mit dem kühnen Entschlossenheit des jüngeren Selbstbewusstseins, mit dem Gefühl "es muß gehen", vor das Publikum, hat, behauptet, daß es begreifbar und was er sich verdient, nicht anders zu verhalten. Da wird Goethe, Schiller, Hegel, Schopenhauer, nicht befragt; die Reduktion behauptet ein Programm, ein Selbstbewusstsein: ist es, daß in sein Gedächtnis nicht befragt; nicht aus diese Reduktion, aber nicht auf dem Publikum eintritt, nicht man, wie heißt es, es ist damit.

Das würde ihn beschäftigen zu seiner Reduktion, zu seinem eigenen Denken, die Gedanke zu verhalten - ein feindlicher Mensch tritt in all seinen Redaktionen mit - man

die Ausdrucksmittel zu seiner selbstgewählten Aufgabe befreit. Aber damit ist es leider nicht bestellt. Noch führt ihn der Dialekt an der reinen Aussprache deutscher Worte (er spricht "Töchter", "Vergangenheit"), noch hat er keine Stimme nicht im Sinne, so daß er leicht in ein unruhig unangenehmes, krächzendes eine Ode ohne des Namens, die der Regisseur so notwendig braucht wie der Sänger, vermischt der Zuschauer gleichfalls.

Das wären Mängel, die bei strenger Selbstkritik zu beheben gämen, aber einen Grund hat Dr. Schmidt, den er nie überwindet. Ihm jede musikalische Modulation, den eigentümlich leise Schwingen in Prosa dazulegen zu bekommen - aber dazu braucht es keinen Saal und keine fremden Menschen, die in Schärfe hören. Der Feind ist ein Glas Bier, eine Zigarette, ein Kaffeehaus, das man einem begeisterten jungen Menschen keine Hoffnungen zu machen darf. Aber der Grund hat einen, wenn man an die geschlossenen Schreier denkt, die, anstatt die die vollkommen auszuhalten können, im Inneren und so lange an ihnen herumhören, bis die Jähwut der Oberen unter den Schreier. Ein Beispiel zum Kapitel Ausbreitung im Kampfleben.

Das Stück über den letzten Dürrenmatt und Komposit des reizenden Langweiliger "Sommerabend" nicht genannt worden. Es sind ein paar bekannte Magdeburger Künstler, deren Namen einen guten Klang haben: Friedrich Albert Gros und Langweiliger. Die Lebensgeschichte der beiden ist schon vor mehreren Jahren hier und auswärts gegeben worden und kann immer wieder in Panzen auf dem Spielplan sein.

Theaterkritik. Eine feindliche Oberkritik über den Kampf in Nord. Der Verfasser ist ein gewisser Herrmann, der viel kommt die Heberzeugung.

Das Werk scheint mehr geboten zu haben, als es verspricht, denn das überrascht (aber nicht gerade angenehm überrascht) Publikum, heißt, wie die Leute da unten nun einmal sind, machte einen Heidenrausch, so, daß diese "Zukunftsmusik" sofort wieder vom Spielplan abgelehnt werden mußte.

In den Hamburger Kammerspielen wurden die "Räuber" so gründlich modernisiert, daß Franz Moor mit einem Monokel und einer Zigarette, als "Gent", der Räuberhauptmann Karl aber in Offizierskleid mit einem Stahlhelm auftrat. In diesen soll der Direktor jede Anspielung auf den deutschbölligen Schuß- und Truchseid fernlegen haben.

Das ist schickliche Landesregierung in Prag mit 10 Millionen Kronen Defizit rechnet, gehört nicht unter die Merkwürdigkeiten; daß aber die Staatsbüchsen in Wien im zweiten Halbjahr 1921 sich auf - 138 Millionen Kronen gesetzt haben, ist doch wohl ein bischen verwunderlich.

Ein grüßlicher Gemütskranke. Der bekannte Vogelsteller Werner Eunkel (Nürnberg) erhielt auf eine Umfrage nach dem Vorwissen seltener Tierarten den Brief eines Grafen zu G., in dem dieser schrieb, daß er nachgesehen hätte auf seinem großen Schloss in der Neumark beobachtet habe. "Vor 13 Jahren", schrieb der Graf, "gab es auf diesem Weich Gunde von Nachgallen, aber der vorhergehende Besitzer ließ sie alle erbarmungslos nieder, da er und seine Familie wegen des Gefanges in der Nacht nicht schlafen konnten". Eunkel bemerkt dazu mit Recht: "Wenn sich ein Vogelkäufer einen Biedman fängt, wird er sich angeeignet, und womöglich bestraft, aber ein verwörter Junger konnte angestraft wegen seiner für die Allgemeinheit ganz gleichgültigen Schlaraffenzeit zahlreiche Nachgallen morden. Jeder Grundbesitzer sollte sich dem ganzen Volke gegenüber verantwortlich fühlen für die auf seinem Grund und Boden vorhandenen Naturkräfte, besonders für die idealen landschaftlichen Werte, wozu auch seltene Pflanzen und Tiere gehören, und die Volksgenossen deshalb nicht wert sind, ein Stück uners Vaterlandes ihr eigen zu nennen, mit Freizeigung oder andern schweren Strafen zu bestrafen."





# Die Teuerung steht vor der Tür!

Kinder-Socken mit Lederjohle 20-24	15	Damen-Tuchschuhe mit Lederjohle	18-50
Kamelhaar-Ohrenschuhe m. Lederjohle 27-30	17-50	Damen-Laschensch. mit Kamelhaar mit Lederjohle	21-50
Kinder-Schnallenschuhe m. Lederjohle 31-35	21	Damen-Kamelhaarschuhe mit Lederjohle	26-50
Kamelhaar-Schnallenschuhe mit Lederjohle 31-35 27-30 25 u. 26	35.50 31.50 29.50	Dam.-la. Kamel.-schuhe mit Lederjohle	29-50
Kinder-Pantoffel	spottbillig!	Damen-Pantoffel	spottbillig!

Der Sturz der Reichsmark geht weiter!  
Kaufen Sie jetzt noch bei uns zu alten Preisen!



Damen-Lederhaus-schuhe mit warmem Futter	46	Frauen-Feldstiefel sehr dayerhaft	85	Herren-Schnurstiefel Andl., starke Qual.	108
Damen-Schnürschuhe Chevret, kurze Form	79	Damen-Chromkid-Schnurstiefel Derby	98	Arbeiter-Schnürstiefel m. Eisen u. Nägeln	139
Farbige Damen-schuhe Schnür und Spange, Einzelpaare	85	Dam.-R.-Box-Schnürstiefel Derby	119	Herren-Schnurstiefel R.-Chevreau, Derby	125
Braune Damen-Halbschuhe Borecaff, Chevret, Schnür und Spange Nr. 124 118	98	Damen-Hochschaffstiefel Einzelpaare	128	Herren-Schnallenschuhe Bequ. Form	139
Damen-Schnürschuhe echt Borec. u. Chevret 124 118	112	Dam.-Chevr.-Schnürstiefel Lacktappe	158	Herren-Schnurstiefel Stindbog, Lacktappe	168
Lack-Schnürschuhe neue mod. Form, Sorte 1 158 Sorte 2 140 Sorte 3	138	Damen-Rinabox-Schnurstiefel Rahmenarbeit	175	Braune Herr.-Schnürstiefel 250 225 198	152
Dam.-Schnürschuhe mit flachen Abfüßen Nr. 138 118	98	Braune Dam.-Schnürstiefel . 265 210	185	Herren-Halbschuhe Carl u. Leder, braun u. schwarz 250 225 185	129

## Schuh-Handelshof

## Breiteweg 193/94

Hof I Treppe.

### Verkäufe

**Herrenfahrrad**  
mit oder ohne Summi an  
neuen gelbten Koilmann  
Johanniberg 14. 2883

**Herrenrad und Motor**  
zu  
vert. Feuerlat, Zafobit 32, IV

**Eleg. Herren- u. Damenräder**  
neu u. gebraucht, preisg. u. vert.  
Aug. Stiert, Leipziger Str. 63.

**Gut erb. Nachschub**  
mit  
Brotkrumen und Grude zu vert.  
Renzsch, Mittagstr. 39a.

**Anzüge**  
2966  
von 550 Mark an.

**Betreffte Hosen**  
vollständiger Ersatz für Maß  
von 135 Mark an.

**Otto Fischer**  
Gartenstadt Reform  
Endstr. Südend, Kranienhaus.

**Plissee**  
Die neuesten  
Küche, anerkannt beste Aus-  
führung. 2977

**Rumpf-Verfertigung.**  
Albert Göke,  
Goldschmiedestraße Nr. 5.

**Zahle**  
für Besätze bis 500  
Mark, Sanftmacher  
15 Mark, Zahn bis 10 Mark  
auch Wäsche aller  
Art, Garbrosche,  
Setten, ganze Nachlässe. 2903  
Franz Widenbain,  
Meine Kräftestraße 1, 2 Str.

**3. stufigen  
Filterpressen  
Eiserne Säffer  
Eisengeneratoren  
Rohre, Dampfs  
kaut**  
Hub. Müller, Großenhain/Sa.

**Futterkartoffeln,  
Futterrüben (Surniss),  
Koggenfische, Weizenfische,  
Mais und Weizenkörner zu  
verkaufen Müller, Fort 5,  
Sindenburg-u. Friezenstr.-Ecke.**

**Viehmarkt**  
2 Milchziegen u.  
2 gr. Lämmer  
verkauft  
Maletzky  
Bachsanthalt, Altengrabow

**Ferkel**  
2 Wochen alt, eigne Zucht, vert.  
Hermann, Oberdörfener Str. 22.

### Rechtsbeistand

in Ehe-, Alimenten-, Straf- und  
Steuersachen. — Rechtsans-  
kunftel, Gesuche, Testamente,  
Beschwerden pp. **O. Beurer**,  
Volksanwalt, Kleine Steinerner-  
ischstr. 5, I. Von 9 bis 7 Uhr.

**ZENTRAL-  
THEATER**

**Täglich 7 1/4 Uhr:**  
**Die Dollar-  
prinzessin.**

Sonntag nachmittag  
angekündigte Vorstellung  
in Premiendefegung  
bei kleinen Preisen.

**Bunte Bühne**  
(Theater-Restaurant)

**Täglich 8 Uhr:**  
**Das mit so großem  
Beifall aufgenom-  
mene  
Oktober-Programm!**

## Schlaflose Nächte

erparen Sie sich, wenn Sie noch von diesem

# Schuhwaren-Angebot

vor Eintritt der gewaltigen Preissteigerung Gebrauch machen.

<b>Herrenstiefel</b> Ia. Chevreau und Rindbog 179.50 169.50 129.50	99.75	<b>Kamelhaarschuhe und Wintersocken</b> 315	
<b>Damenstiefel</b> Ia. Chevreau und Borecaff 175.00 165.00 158.75 149.50 129.50	89.50	Kamelhaarschuhe mit Filzsohle Gr. 36-42 Gr. 31-35 19.50 Gr. 35-37 17.50 Gr. 20-24	14.50
<b>Kinderstiefel</b> Ia. Rindbog Größe 37 bis 30	64.50	Tuchschwallenstiefel mit Ledersohle Gr. 3 u. 2 16.50 21 u. 22 15.50 18-20	14.50
<b>Kinderstiefel</b> Ia. Gubler Größe 31 bis 35 27 bis 30	89.50	Kamelhaarniedertreter mit Filz- und Lederjohle Größe 36 bis 42	36.75
		Kamelhaarschnallenstiefel mit Filz- und Lederjohle Größe 36 bis 42	47.50

**Nur klein**  
sind die Vorräte, die ich noch zu diesen billigen Preisen abzugeben habe.  
Kaufen Sie jetzt, denn die heutigen Einkaufspreise sind  
**höher als die Kaufhaus obigen Preise**

# Michaelis

Ratswagenplatz 1/2

### Tanzschule Walter Kiel

Der nächste  
**Tanzlehrkursus**  
beginnt am Donnerstag den 13. Oktober.  
Auskünfte und Anmeldungen von 8-7 Uhr in meiner  
Wohnung: Breiteweg 94, im Hause Café Royal.  
Übungslokal: „Belvedere“, Fürstenwall.

## Fürstenhof- Prunksaal

7 1/2 Uhr:

### Das sensationelle Varieté-Programm

u. a.:

### Die große Attraktion!

## Kremolina u. Darras

Diese 3 Künstler vollbringen Leistungen,  
wie sie seit Jahren nicht gesehen worden sind

Ferner:  
Konnenbruch — Abd ul Hamid,  
3 Beras, Keffels Marionetten,  
Jos Nitro, Willi Ziegler, 3 Tribollos

## ALTER FRITZ

Berliner Str. 9 = Inh. Alfred Kirebhol = Tel. 2188

**Anerkanntes Bestes und Speisefokal.**  
Täglich wechselnde Stammgerichte in jülicher Preislage.  
Reichhaltige, jahresgemäße Speisekarte.  
Größter Mittag- u. Abendessen, Abonnement 10 Karten  
60.00 Mark. — Voller Pension sehr vornehmhaft.  
Spezial: Abend-Abonnement.

Saal für Hochzeiten und Festlichkeiten. Vereinszimmer in  
allen Größen mit Klavier. ff. Abenddinner u. Mittagessen.  
Preiswerte Schoppen- und Flaschenweine. 2952

**Bier-Kabarett  
Blaue Groite**

**Täglich 8 Uhr:**  
Das vielseitige und  
wirklich erstklassige  
**Oktober-Programm!**

**Humor! Komik!  
Lachen!**

**Vorzügliche Kapelle**  
Leitung: Walter Strekhoff.

**Attien-Vollbräu**  
Ferne u. kalte Getränke  
in bester Zubereitung zu  
mäßigen Preisen.

**Restaurant Zimmermann**  
Dreierbrezelstr. 11  
Jeden Sonn-  
abend 8 Uhr Preisfest.

Verkaufe billig Ia. Adler-  
Fahrrad mit Sattel, Freig-  
lauf, fast neu,  
schöne Gebirgsbereifung,  
Kist, Papente. 15. 2967

**Überbröfen**  
Nette  
Gegen  
Haarausfall  
von Fachärzten  
u. ärztlichen  
Autoritäten  
empfohlen.

Überall zu haben!  
Tägl. neue Dankschreiben

**Städtische Theater.**  
Sonnabend den 8. Oktober  
**Stadttheater**  
7. Anrechtabend.  
**Godiva.**  
Anfang 7 1/2 Uhr. Ende 10 Uhr.

**Wilhelm-Theater**  
**Die Mausefalle.**  
Anfang 7 1/2 Uhr.

**Stephanshallen**  
Dir. Max. Froberg.

Die lust. Einquartierung  
2955  
vorher:  
Pflui, schämen Sie sich!  
Anfang Punkt 8 Uhr.  
Nun, Plätze im Vorverkauf  
11-1 Uhr u. ab 5 Uhr nachm.

Reichhalt. kraut. Mittag-  
u. Abendessen a 2.25 Mitt.  
Saff. u. Logierhaus Mitte  
Rote, Sämerfegerstr. 22, 2899

# 13proz. Porter

Christian Rose, Grabow, älteste deutsche Porterbrauerei. 2990

Alleinausschank: **Hotel Weißer Bär**

**Fürstenhof-Prunksaal**  
Nur 6 Tage!  
Von Montag den 10. bis einschl. Sonnabend den 15. Oktober  
Gastspiel der berühmten Nachtängerin  
**Adorée Villany**

in ihren hervorragenden Original-Schöpfungen.  
Dazu das einzig dastehende Varieté-Programm mit  
Kremolina und Darras — Robert Konnenbruch — Abd ul  
Hamid — Keffels Marionetten — 3 Tribollos — Joe Nitro  
3 Beras — Willi Ziegler.

**Gastspielpreise!**  
Der Vorverkauf ist eröffnet!

Vorzugsstellen und Reklame-Gutscheine sind während  
des Gastspiels ungenüßig. Die Gültigkeit der Gutscheine  
wird bis zum 22. Oktober verlängert. 23.

**Walhalla-Theater**  
2970

Parterre-Saal

Meine  
bestbekanntesten  
**Familien-  
Vorstellungen**

beginnen  
am Sonntag  
den 9. Oktober.  
abends 7 1/2 Uhr

Nachmittag  
3 Uhr:

**Kinder-Vorstellung**  
Näheres morgen! **Gustav Kluck.**

**UT** Gr. Stordstr. **UT** Buckau **UT**

6 und 4/9 Uhr,  
Sonntags  
ab 3 Uhr.

6 und 4/9 Uhr,  
Sonntags  
ab 4 Uhr.

**Erstaufführung!**  
Richard Oswald  
Konrad Weidt  
Erna Morena  
in dem großen Sittendrama:  
**Die Liebchäften des  
Dalmore**

6 Akte. 6 Akte.

Ferner Deutschlands beliebteste  
Stimmhauppielerin  
**Mia May**  
in dem tragischen Drama  
**Der Leidensweg der  
Junge Kraft**

5 Akte. 5 Akte.

**2 gewaltige Schlager!**  
**Die Rache einer  
Frau**  
oder  
**Die Glendette der Glenden**  
stieftrauriges Sittendrama

5 Akte. 5 Akte.

Heute bis Montag  
Das Geheimnis  
der Mumie

5 Akte. 5 Akte.

**Trotz  
aufsteigender  
Konjunktur**

**noch immer billig**

Ein Sinfallskauf

Enorm billige

**Ein Waggon Steingut**

Speiseteller tief und hoch	Stück	0.95
Kaffeeteller dunkel und weiß	Stück	1.25
Salatgeschüsseln Satz 6 Stück		12.75
Borrratstonnen in sechs verschiedenen Ausführungen	Stück	1.95
Nachtgeschlirze dunkel u. weiß	Stück 6.50	4.95
Rüchegarnituren 23teilig	175.00 135.00	85.00
Kaffeetische weißblech	Stück	0.45
Reibbecken weißblech	Stück	2.50

**Ein Waggon Emaille**

Emaille-Eimer 28 cm	Stück	15.75
Waschbeden mit Seifennapf, weiß	Stück	14.50 13.50
Kaffeeteller	Stück 34.50 32.50	29.50
Leigtgeschüsseln mit Griff	Stück	18.50 16.50
Schmortöpfe gefasst ca. 28 24 22 20 18 cm		23.50 21.50 16.50 13.50 11.50 10.50
Waschbottlern	Stück	1.95
Strahndesen rein Pfaffava	Stück	8.95

Eimer flach verjüngt, 28 cm . . . . . Stück 16.50 | Gassigbüchsenrührer Sängerkocher Original-Geigler 3.95

**Manufakturwaren**

Cheviot doppelte Breite, in Modefarben	Meter	24.50 36.50
Cheviot reine Wolle, 130 cm breit	Meter	55.00
Popeline großes Farbensortiment	Meter	58.00
Foulx reine Wolle, in modern. Modefarben	Meter	68.00
Garbantine reine Wolle, 130 cm breit	Meter	115.00 90.00
Plusenstreifen hell, mittel- und dunkel-farbig	Meter	22.50 14.50
Moderne Kinderhütchen doppelte Breite	Meter	29.50 24.50
Hauskleiderstoffe Streifen und Karos	Meter	16.50
Belour für Hauskleider, moderne Muster	Meter	24.50 21.00 19.75
Kleiderbelour mittelfarbig	Meter	14.50 12.50

Molton ungebleicht, prima Qualität	Meter	14.50 9.75
Gembdenflanell zweifach geräubt	Meter	14.50 12.50
Orford gestreift für Herrenhemden	Meter	11.50 9.75
Unterrod-Belour gute Qualität	Meter	19.50 17.50 14.50
Sandtücher Gerfentoin und Drell	Meter	16.50 12.50 7.95
Sandtücher Drell, gestäumt und gebündert	Stück	19.50 16.50 12.50
Kleiderbrud prima Qualität	Meter	19.50 17.50 14.50
Infett 130 cm breit, glattrot, geköpft	Meter	28.50 24.50 22.50
Infett 80 cm breit	Meter	28.50 24.50 22.50
Wischtücher farbiert	Stück	7.50 5.95

**Damen-Konfektion — Puz**

Gembdenblusen mit modernen Streifen	Stück	39.50
Cheviotblusen Simons, handgestickt	Stück	68.00
Kleiderhülle mit Falten und Knopfgarnitur	Stück	78.00 48.00
Damen-Strickjaden in allen modernsten Farben	Stück	245.00
Damen-Mantel in modernen Ausführungen	Stück	250.00 245.00
Damen-Planschmützel mit farbigen Streifen	Stück	350.00 450.00 395.00

Kleine Badmäh-Glode aus Tuch gestickt in vielen Farben	Stück	48.00
Große feine Glode aus Stoff, zweifach, mit gr. Schleiße	Stück	68.00
Flotter Badmähhut aus Samt, mit Filzhaeln u. Wandstieße	Stück	95.00
Großer krausgest. Samthut mit Strampfhantel	Stück	125.00
Großer eleganter Samthut mit flatter Schleiße	Stück	175.00
Kleine krause Samt-Kinderglode	Stück	68.00

Große Posten weiße u. farbige Schlafdecken . . . . . Stück 68.00 48.00 38.50 **24.50**

**Tricotagen — Strumpfwaren**

Damen-Schlupfhoen farbig	Stück	18.75
Damen-Reform-Beinkleider marine Tricot	Stück	48.00 39.50 29.50
Untertailen gewebt	Stück	23.50 19.75
Normalhemden wolgemischt	Stück	45.00 39.50 36.50
Normal-Beinkleider	Stück	39.50 29.50
Herren-Unterjaden	Stück	68.00 55.00
Herren-Jagdwesten	Stück	85.00 78.00
Herren-Sweater schwarz und marine	Stück	110.00 98.00
Garnitur Hose und Jacke farbig	Stück	48.00 39.00 29.50 27.50
Shals in Flausch und Kunstfelle	Stück	48.00 39.00 29.50 27.50

Damen-Strümpfe engl. lang, weiß und farbig, verfürert	Paar	8.75 7.95 6.95
Damen-Strümpfe engl. lang, schwarz u. farbig, Doppelsohle und Hochferse	Paar	12.75 14.50
Frauen-Strümpfe Wolle, deutsch lang gestrickt	Paar	16.50 14.50
Damen-Strümpfe engl. vr. Flor, dünnes Gewebe, Doppelsohle u. Hochferse	Paar	18.75 16.50
Herren-Soeken grau gestrickt	Paar	7.85 5.95
Damen-Handschuhe farbig, imitiert Wildleder	Paar	14.50 16.50
Damen-Handschuhe Tricot, prima Qualität	Paar	16.50 18.75
Damen-Handschuhe Tricot mit Seidenfutter	Paar	18.75

Blumenseife 1.95  
Stück 2.25

Badeife 3.45  
Stück 1.85

Waschbarnseife 3.45  
12% Fettgehalt 20-Grann-Doppelpack

Wäschestiderei 1.95  
Meter 2.45

Sternzwirn 35  
Stück (schwarz)

Wäsche 1.25  
schwarz 30-Meter-Rolle

Sticemilchseife 2.45  
Stück 1.75

Vanilliseife 2.45  
Stück 1.75

Krämlings Beste 4.25  
Stück 1.75

Wäschestiderei 3.95  
und Einzüge Meter 5.95

Leinenband 85  
Stück weiß

Schnürsentel 55  
Paar 75

**Große Gardinen** extra billig!

Stilgardinen in verschiedenen Farben	Meter	17.50 12.75 8.95
Gehäben-Gardinen gebogene Quastlilien	Meter	12.75 9.75 8.25
Saltdores in 52", mit und ohne Falten	Stück	52.50 78.00 58.00
Spannstoffe in verschiedenen Farben	Meter	24.50 18.75 18.75
Wasser-Beitdecken weiß und farbig	Stück	28.00 25.00 58.00

**Extra-Angebot!**  
Zirka 10 000 Stück Damen-, Herren- und Kinder-Taschentücher  
Stück 4.95 3.75 2.95 2.45 1.95.

**Raphael Wittkowski**

Magdeburg, Breiteweg 61.

**Wäsche — Schürzen**

Damen-Reform-Gembden mit Stiderei	Meter	19.75
Damen-Reform-Gembden mit Sobliam und Stiderei	Meter	29.75
Damen-Knie-Beinkleider mit breiter Stiderei	Meter	39.50 29.50
Stidereihrude mit breiter Stiderei	Meter	48.00 39.50
Wiener Schürzen mit Träger und Volant	Meter	24.50 19.75
Blusen-Schürzen mit Tasche und Besatz	Meter	28.50 24.50
Weiße Bierchürzen mit Träger und br. Stiderei	Meter	18.75 12.75

**Rinderstrümpfe!**

Größe 3 4 5 6 7 8						
Stückpreis	1.75	1.75	1.75	1.75	1.75	1.75
Stückpreis	1.75	1.75	1.75	1.75	1.75	1.75
Stückpreis	1.75	1.75	1.75	1.75	1.75	1.75

**Sehr preiswerte Trümpfen!**

Woll-Strümpfe	29.75 31.75 33.75 42.75 47.00
Woll-Strümpfe	32.75 34.75 45.75 47.50
Woll-Strümpfe	31.75 33.75 43.75 47.50
Woll-Strümpfe	29.75 31.75 39.50
Woll-Strümpfe	29.75 35.50 45.00

**Georg Wilhelm Fischer**  
Jahnstraße 61. Fernsprecher 3632.

**Robhaar**  
Fr. Wilh. Becker, Magdeburg, Pöhlentk 7A

**Das Schöpfprogramm der Sechshundert**  
von H. R. L. C. H. A. M. A. N. N.

**Spezial-Gardinen-Verkauf.**  
Karl Bauersack  
Magdeburg, Große Marktstraße 16

**Frauenhaar Liebenow**  
Stettin, 29.

**Meyer Michaelis**  
Leberhandlung  
Magdeburg, Große Marktstraße 16

**Bettmäßen**  
Abbitte sofort, Alter und Größe leicht angeben. Anstalt, unipol. Sanitäts-Depot, Halle a. d. Saale. A. 255

**Firniss**  
preis 19.00 Mk.  
gar. reine Leinölware

**Fritz Goericke**  
157 Leckstraße  
Magdeburg, Elber-Becker Straße  
Tel. 724 - 25

**Julius-Dauerwäsche**  
- ist das Original-Fabrikat -  
• Kragen •  
von 5.00 Mark an  
Vorhanden u. Manschetten in weiß und farbig

**Hugobohrer**  
Johanniabergstraße Nr. 2. 314

**Blutarmut!**  
Bei Blutschwäche, Stenose, Schwäche ist Diphosphat (mit Calcium) ein geschätztes Stärkungsmittel für Jung und Alt. 20 l

**Hof-Apothek**  
Breiteweg 158  
am Hirschhofen



# Lange & Münzer Breiteweg = 51/52 =

In allen Abteilungen unseres Hauses finden Sie enorme Auswahl zu bekannt niedrigen Preisen.

## Putzzutaten

- |   |                        |  |                        |
|---|------------------------|--|------------------------|
| <b>Flügelphantasies</b><br>in buntem Farben . . . . . Stück               | <b>85</b>              | <b>Flache Hutblumen</b><br>in großem Formenortiment . . . . . Dutzend  | <b>3<sup>50</sup></b>  |
| <b>Flügelbandos</b><br>buntfarbig . . . . . Stück                         | <b>7<sup>50</sup></b>  | <b>Mod. Ansteckblumen</b><br>in großer Auswahl . . . . . 17.75         | <b>14<sup>50</sup></b> |
| <b>Mod. Straußfedergestecke</b><br>in den neuesten Farben . . . . . Stück | <b>14<sup>75</sup></b> | <b>Straußfederplatten</b><br>in vielen modernen Farben . . . . . 29.50 | <b>24<sup>50</sup></b> |



**Mantel** (laut Bild)  
aus reinwollenen Stoffen, in vielen modernen Farben . . . . . **890<sup>00</sup>**

**Mäntel**  
aus moderner Winterstoffe, mit farbiger Stoffgarnitur . . . . . **198<sup>00</sup>**

**Mäntel**  
aus modern gefärbten Winterstoffen . . . . . **390<sup>00</sup>**



**Vornehmer Damenhut**  
(laut Bild) aus Samt, mit Schleifengarnitur . . . . . **148<sup>00</sup>**

**Tuchkappe**  
fein gefärbt, gezeichnet, mit Schleifengarnitur . . . . . **38<sup>00</sup>**

**Hübscher Damenhut**  
aus Filzstoff, mit Metallbesatz . . . . . **58<sup>00</sup>**



**Eleganter Damenhut**  
(laut Bild) aus Samt, mit moderner Stoffgarnitur . . . . . **195<sup>00</sup>**



**Fescher Frauenhut**  
(laut Bild) aus kunstleder, neuem Plüsch, mit Flügelgarnitur . . . . . **110<sup>00</sup>**

**Eleganter Plüschhut**  
neue Form, mit Stoffgarnitur . . . . . **75<sup>00</sup>**

**Vornehmer Otero**  
aus gutem Filz, mit Einfassung und Bänderchen . . . . . **98<sup>00</sup>**

Elegante, abgepaßte  
**Gesichtsschleier**  
in allen modernen Farben



**Kleid Meta** (laut Bild)  
aus reinwollenen Gabardinestoff, mit Faltenrock, Taille reich betrieft . . . . . **690<sup>00</sup>**

**Wollkleider**  
aus reinwollenen Tuchstoffen, in vielen Farben . . . . . **265<sup>00</sup>**

**Wollkleider**  
aus reinwollenen Gehirnstoffen, offen und geschlossen zu tragen . . . . . **390<sup>00</sup>**

**Filzcornet zum Selbstformen** in vielen Farben **39.00**

### Kaufen Sie

**Goldringe** 30, 40, 50, 60, 70, 80, 90  
bei 10 Stück 50 Prozent billiger.

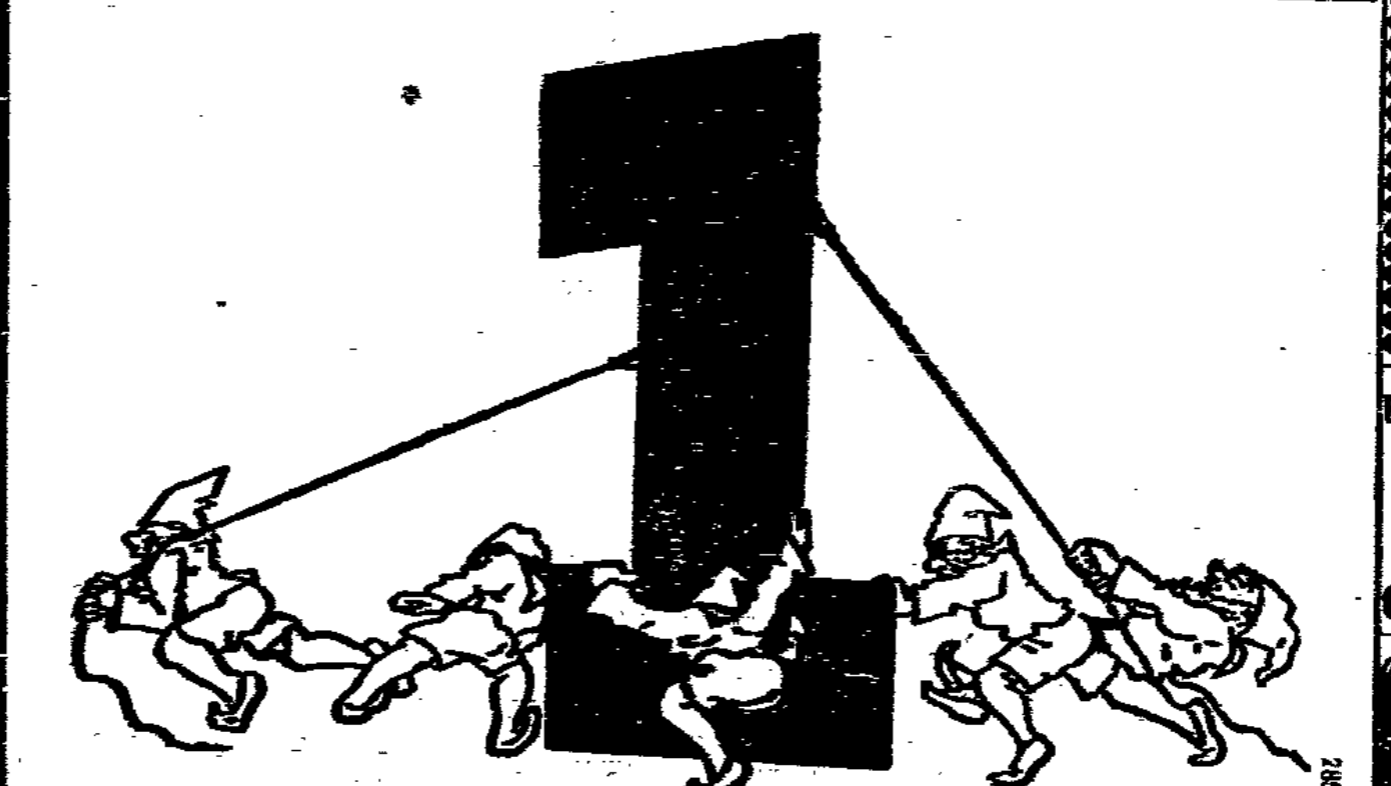
**II. Gebirgs-Ringe** 40, 50, 60, 70, 80, 90

**Täglich**  
Bestand von **Bildnissen!**  
eine Zeit, ohne Kopf und Hals  
Preis **7.00** etc.

**Speise-Kartoffeln**  
zum Tagesbedarf.

**Albert Meißner**  
Schwendmühlweg  
Königsplatz 21, 4. u. 5. Stock  
Königsplatz 21.

### Ansichtspostkarten



**Eins steht fest, Klucowansch das Best!**

### Unpreßhüte

für Damen und Herren.  
**Hutfabrik Emil Göke**  
Himmelsreichstr. 13 — Schwertfegerstr. 3  
Leiterstraße 15.  
Lieferzeit 8 Tage! 2678 Lieferzeit 8 Tage!

Blutarme, Nervöse, Rekonvaleszenten ess  
**Haemacolade**  
Karton statt 5.50 BRT. jetzt 3.00 BRT.  
**C. F. Seyer, Kaiserstr. 97**

**Sudenburg**  
Damen-Konfektion, Kleiderstoffe  
in großen Posten wieder eingetroffen zu billigen Preisen  
**Karl F. Brodmann, Kottbuser Str. 1.**





Stadttr. Arnold verliert Schreiben der Schwestern aus dem heilen Krankenhäusern, in denen gebeten wird, das Geld für sämtliche Schwestern den Oberinnen zu überweisen. Stadtrat Arnold bittet, in dem Sinne zu verfahren. Er weist auf die Gefahren hin, die den Krankenhäusern drohen, wenn die Schwestern im April 1923 gehen.

Schwornen wurde der Angeklagte zu lebenslangem Zuchthaus und Ehrverlust verurteilt. Das Eisenbahnunglück bei Paris. Die Katastrophe von Vaugrain's stellt sich als schrecklicher heraus, als es bisher den Anschein hatte.

über Nacht diesem Spiel stehen sich in kurzen Abständen Mannschaften von Dortmund, Sondersburg, Victoria, GutsMuth, Eintracht, Lützenberg und Saurer Schiedsrichter gegenüber. Die Spiele stehen sich bis 3 Uhr nachmittags hin, so daß ein Besuch zu empfehlen ist.

Kleine Chronik. Eisenbahnunglück in Thüringen. Auf der Strecke Leineweiler-Gosha, in der Nähe der Station Aufleben, hat sich durch Abreißen von acht Wagen eines Güterzuges ein schweres Unglück zugefallen.

Eingefandt. Volkshilfe für die Eisenbahner Erhard D. hier wurde vor einigen Tagen überfahren und starb an den Folgen des Unfalls. Kurz vorher hatte er bei der gewerkschaftlich-gemeinschaftlichen Versicherungsgesellschaft 'Volkshilfe' einen Antrag über 2676 Mark gestellt.

Wandern. Die Naturfreunde (Vereinsgruppe Magdeburg). Sonnabend, abends 7-14 Uhr und Sonntag, früh 6-10 Uhr, Abfahrt nach Braunshaus zum GutsMuth-Berg-Tag, Mittelalter. Sonntag, früh 6-10 Uhr, Fahrt nach Königshutter. Wandlung in den Elm.

Advertisement for Detzsch shoes. Features an illustration of a high-heeled shoe and the text 'Die Herbst-Schuh-Messe' and 'günstigste Angebote!'. Also includes 'Anzüge Ulster' and 'Hosen'.

Advertisement for Detzsch shoes. Features a large illustration of a high-heeled shoe and the text 'Die Herbst-Schuh-Messe' and 'günstigste Angebote!'. Includes a list of shoe types and prices.

Advertisement for Detzsch shoes. Features a large illustration of a high-heeled shoe and the text 'Die Herbst-Schuh-Messe' and 'günstigste Angebote!'. Includes a list of shoe types and prices.



hätte, ging er dicht vor mir her. Die Waffe trug ich in der Hosentasche. Wie es nun eigentlich kam, weiß ich nicht. Ich habe jedenfalls in diesem Augenblick auf Dr. Hemberger geschossen, war aber so aufgeregt, daß ich nicht weiß, wieviel Schüsse ich abgegeben habe. Ich war in einer so sinnlosen Aufregung, daß ich nur den einen Gedanken hatte, wenn du es jetzt nicht tust, jetzt sie dir wieder zu. Auf Vorhalt des Vorstehenden erklärte der Angeklagte weiter, daß Dr. Hemberger schon nach dem ersten Schuß

lautlos zu Boden gestürzt

sei. Sobald er mißte, habe er in der Erregung auf den mit dem Gesicht nach unten Liegenden noch einen Schuß abgegeben. Nach der Tat ergriff mich — so erklärt Proße weiter — ein Grausen. Nachdem ich mich aus der Wohnung entfernt und beruhigt hatte, schickte ich dorthin zurück. Hier nahm ich der Leiche alle Sachen aus den Taschen und legte sie auf den Küchentisch. Bald darauf kam Fräulein Bierlein (Frau Weiße). Als sie die Sachen des Toten auf dem Tische liegen sah, fing sie an zu zittern und wurde kreidebleich.

Vorj.: Haben Sie dem damaligen Fräulein Bierlein gesagt: In der Waffe sind noch zwei Schuß drin, die reichen gerade für Sie?

Angell. Proße: Das ist nicht wahr! Fräulein Bierlein ging dann ziemlich wortlos weg und ich blieb in der Wohnung allein. Gleich darauf kam Frau Doktor zurück, und ich trat ihr mit den Worten entgegen: „Es ist geschehen! Sie antwortete: Gott sei Dank!“

Vorj.: War sie dabei entsetzt oder atmete sie auf?

Angell. Proße: Das Gott sei Dank kam aus vollem Herzen.

Auf weiteres Befragen des Vorstehenden über die Zerstückelung und Beiseitigung der Leiche des Erschossenen gab Proße eine eingehende Darstellung, in der er Frau Hemberger insoweit schmerzlich beklagt, als er die Behauptung aufstellt, nicht die Hand zur Zerstückelung gerührt zu haben. Frau Hemberger habe mit Säge, Beil und scharfen Messern die Glieder vom Kumpfe getrennt und auch das Einpacken und Einnähen der einzelnen Leichenteile besorgt. Die Beseitigung der Pakete und des Meißelkorbs mit dem Kumpfe der Leiche ist dann gemeinsam in der bekannten Weise vorgenommen worden.

Hierauf wurde die Vernehmung des Proße abgebrochen und die Verhandlung auf Freitag vertagt.

### Vereins-Kalender.

Wird nur gegen Vorauszahlung, die Seite 1.00 Mark aufgenommen.  
**Gewerbegerichtsbefugter u. a.** Am Dienstag den 11. Oktober, abends 6 1/2 Uhr, Sitzung im Magistratsitzungsraum des altstädtischen Rathauses, 356  
**Angestellte der chemischen Industrie.** Sonntag den 9. Oktober, vorm. 10 1/2 Uhr, in Cortes Bierhallen, öffentliche Versammlung. 638  
**Turnverein Gießen (A. L.)** Sonnabend den 8. Oktober, abends 8 1/2 Uhr, Generalversammlung bei Westphal, Morgenstraße 26. 640  
**Freie Turnerschaft Gera.** Sonnabend den 8. Oktober, abends 8 Uhr, Versammlung im „Eidgarten“. Vorstandsvorsitzende eine Stunde früher. 637  
**Proße. Männer-Turnverein Jahn.** Heute Freitag kein Turnen. Morgen, Sonnabend, 8 Uhr, Versammlung. 633

### Wettervorhersage.

Sonnabend den 8. Oktober: Zunehmende Bewölkung, vorwiegend trocken, mild.

### Wasserstände.

Ort	Wasserstand	Ort	Wasserstand
Parabuth	6.10 - 0.31	Witten	7.10 + 0.06
Brandenburg	+ 0.24	Wittenberg	7.10 + 0.28
Meinit	+ 0.52	Wittenberg	+ 0.13
Peitmeritz	7.10 + 0.09	Wittenberg	+ 1.19
Luffig	2.08	Wittenberg	+ 0.62
Dresden	+ 0.55	Wittenberg	+ 0.42
Torgau	+ 0.55	Wittenberg	+ 0.42
Wittenberg	+ 0.12	Wittenberg	+ 0.42
Wittenberg	6.10 - 0.04	Wittenberg	+ 1.90
Wittenberg	+ 0.01	Wittenberg	+ 0.38
Wittenberg	+ 0.30	Wittenberg	+ 1.32
Wittenberg	+ 0.02	Wittenberg	+ 0.53
Wittenberg	6.10 - 0.54	Wittenberg	7.10 - 0.56
Wittenberg	5.10 - 0.58	Wittenberg	7.10 - 0.56
Wittenberg	6.10 - 0.66	Wittenberg	7.10 - 0.56
Wittenberg	7.10 - 0.56	Wittenberg	7.10 - 0.56

(Schluß des redaktionellen Teils.)

### Jedes Kind

kemnt Magol-Bohnerwachs und Schulpulver Magdeburger Erzeugnis. — Magdeburger Arbeiter finden dadurch Beschäftigung.

# Lederwaren Reiseartikel

verkaufte ich trotz fortwährender enormer Preiserhöhungen aller Rohmaterialien und Arbeitslöhne usw. jetzt noch zu den bekannt billigsten Preisen.

Solide Ware! Nieß große und geschmackvolle Auswahl!

## Musterkoffer

für jede Branche passend, werden in meiner Werkstatt preiswert und gut angefertigt.

## Louis V. H. Michel

Kaiser-Wilhelm-Straße 14 neben Café Saterland.

# Die wichtigsten Annehmungen von Süßstoff

für alle Speisen und zum Einkochen: **Kristall-Süßstoff.**

2 H.-Briefchen = 1/4 g für 25 Pf. hat die Süßkraft eines Pfundes Zucker. Rein — vorzüglich — bestmöglich.

für warme und kalte Getränke: **Süßstoff-Tabletten.**

1 Tablette = 1/4 Würfel Zucker auf eine Tasse. Schachtel mit 100 Tabl. M. 1.40, 200 Tabl. M. 2.60, 500 Tabl. M. 6.50.

Erfälthlich in Kolonialwaren-, Drogehandlungen und Apotheken.

Früher nur Großverkauf, jetzt auch Kleinverkauf direkt an das Publikum!

Trotz gewaltiger Preissteigerung halte ich die überall bekannten **unerreichbar billigen Preise!**



**Anzug-Stoffe**  
**Kostüm-Stoffe**

Ulster-, Raglan- u. Mantelstoffe in den besten Farbenstellungen.

Damen-Tuche, blau Cheviot, Kammgarn, Frack- und Gehrockstoffe, Marengo- und Hosenstoffe in grösster Auswahl **zu enorm billigen Preisen!**

Tüchtige Schneider, die gut arbeiten, werden nachgewiesen. 2930

## Tuchgrosshandl. G. Kärgel

Königstrasse 64 neben Zirkus Königstrasse 64

**DDI**

Die letzten Verhandlungen unserer Mitglieder zu dem am Freitag den 14. Oktober, abends 8 Uhr, in der „Reichshalle“ stattfindenden

### Jahres-Hauptversammlung

Tagungsordnung:  
 1. Jahresbericht, 2. Kassabericht, 3. Bericht des Vorstandes, 4. Bericht des Aufsichtsrates.  
 Besondere Besprechung über die Lage der Gewerkschaften der Angestellten-Ortsgruppe Magdeburg.

**Kola-Lezithin-Tabletten**

Ausgezeichnetes Koffeinpräparat für Nerven und Körper.

**Hof-Apotheke**  
 Breite Weg 125.

**Burg Burg Naturheilverein, E. L.**

Montag den 10. Oktober, abends 7 Uhr, beginnt die 10. Sitzung im großen Saal der Burg.

**Einpackungs-Kursus**  
 Der Kursus ist nur für die Mitglieder des Naturheilvereins und frei. Die Kosten sind sehr gering. Der Kursus beginnt am Montag den 10. Oktober, abends 7 Uhr.

**Zur Oppanhilfe!**

Das Gewerkschaftsamt hat am letzten Mittwoch beschlossen, 5000 Mark für Oppan zu verwenden. Die eingehenden Gelder werden dem A. O. B. überwiesen, der im Reichsstaatsbankrott für Oppan tonangebend ist. Auch von Ludwigshafen der trägt die Gewähr dafür vor, daß die Gelder unter der Bedingung der Zustimmung des dortigen Gewerkschaftsamt für die notwendige Bewässerung verwendet werden. Darum, Mitglieder, seid recht zahlreich bei der am Montag den 10. Oktober, abends 7 Uhr, stattfindenden Zahl vorräthigen Anklammarkt auch für die Oppanhilfe.

**Gewerkschaftsamt Magdeburg.**

**Deutscher Metallarbeiter-Verband**  
 Verwaltung Magdeburg.

Geschäftsstelle: Große Mühlstraße 3. I. — Geschäftsstunden: Montag von 10 bis 5 Uhr, Sonnabends von 10 bis 2 Uhr. — Sonntags geschlossen. — Telephonruf 1912.

Freitag den 7. Oktober, abends 8 Uhr,  
**Bezirksversammlung in Osterweddingen**  
 im Gasthof zum Kronprinzen.

Tagungsordnung:  
 1. Verbandsangelegenheiten, 2. Verschiedenes.  
 Für den Bezirk dieser Versammlung ist Sorge zu tragen.

Montag den 10. Oktober, nachmittags 4 1/2 Uhr, im Bureau, Große Mühlstraße 3, I. Zehpe,  
**Versammlung**  
 der Vertrauensleute der Jugendlichen und Lehrlinge.

Tagungsordnung: 1. Bericht von der Metallarbeiter-Jugendkonferenz in Jena. Referent: Kollege Leicht.  
 2. Unsere nächsten Veranstaltungen. 3. Verschiedenes.  
 — Verhandlungsprotokoll legitimiert. —  
 Alle Erscheinen dringend erforderlich.

Die Verwaltung.

**Deutscher Eisenbahner-Verband**  
 Ortsverwaltung Magdeburg, Kaiserstr. 41a.

Montag den 10. Oktober, abends 7 1/2 Uhr, bei Lüchtesfeld  
**Versammlung** für den Bezirk Magdeburg - Althaus.

Tagungsordnung:  
 1. Der Eisenbahnerverein u. seine derzeitige Gestaltung. Referent: Kollege Schmidt. 2. Geschäftliches u. Kassenbericht vom dritten Vierteljahr. 3. Verschiedenes.

Montag den 10. Oktober, abends 7 1/2 Uhr, im „Goldenen Löwen“  
**Versammlung** für den Bezirk Sudenburg.

Tagungsordnung:  
 1. Der Gesellenrat über die Arbeitszeit der gewerkschaftlichen Arbeiter. Referent: Sekretär Wänischmann. 2. Kassenbericht vom dritten Vierteljahr. 3. Allgemeines.

Die Ortsverwaltung.

**Zentralverband der Zimmerer** Zahlstelle Schönebeck

Sonnabend den 8. Oktober, abends 7 Uhr  
**Außerordentl. Mitgliederversammlung**

Tagungsordnung: Bericht von den Verhandlungen vor dem Bezirkslohnamt in Halle.  
 Das Erscheinen aller Kameraden ist notwendig. Der Vorstand

# Wintelhausen

1846 • Jubiläums-Bread • Die deutsche Weinbrandmarke • 1921

Generalvertretung für die Provinz Sachsen, den Harz, Thüringen und Anhalt  
**HERMANN SPANNUTH / MAGDEBURG**  
 Heydeckstraße 5  
 Fernsprecher 8367





# Vorläufig noch keine Preiserhöhung!

Infolge frühzeitigen Einkaufs mit 15 ersten Häusern unsrer Branche in andern deutschen Großstädten werden unsre Waren vorläufig von der **enormen Preissteigerung** nicht betroffen.

Wir bieten an:

## Schlüpfert Raglans



# Wulstler

die führende Mode für Herbst und Winter.

Elegant! Praktisch! Bequem!  
Wir zeigen Ihnen hierin eine enorme Auswahl in  
::: allen modernen Stoffarten und Farben :::

Hauptpreislagen:

für Herren Mk. 350 460 600 760 825 925 1050 und höher  
für Jünglinge Mk. 250 300 375 450 500 650 750 und höher

# H. Esders & Co.

Breiteweg Nr. 45/47.

2653

Freitag und Sonnabend:  
**Buschhafen**  
Rüden, Reuten, Läufer, Getöse,  
H. Gänse (auch geteilt), Brast und  
Reuten, Fette Hühner,  
Hähnchen und Sauben preiswert.  
H. Stoeßel, Breiteweg 228. Fernspr.  
1155.

Das ausgesucht Beste in **Damen- u. Herrenstoffen** finden Sie jetzt noch vom alten Vorrat zu alten billigen Preisen **Leckers Gelegenheitskäufe** Sieslerbrücke 33.

3  
billige  
Reste-Tage

Zum Total-Ausverkauf aller älteren Restbestände in reinwollenen Herren- und Damenstoffen. / Verkauf am Sonnabend, 8. Okt., Montag, 10. Okt., Dienstag, 11. Okt.

FRED PEIZ G.m. b.H. - TUCHFABRIKLAGER - SCHOPENSTR. 1a

Sparame  
Hausfrauen  
kaufen ihren  
Wecker  
bei  
Moosmann  
Spezialpreislagen  
36,- 44,-  
Gute Messingwerke  
Geölt u. reguliert.  
Umtausch gestattet.

Konsumverein für Magdeb. u. Umg.  
Breiteweg 56, 1 Treppe  
Neuhaldensleben Str. 7/8

Herren- u. Burschen-Winter-  
Schlüpfert u. Sportpaletots

Herren-, Burschen-  
und Knaben-Anzüge  
reichhaltiges Stofflager.

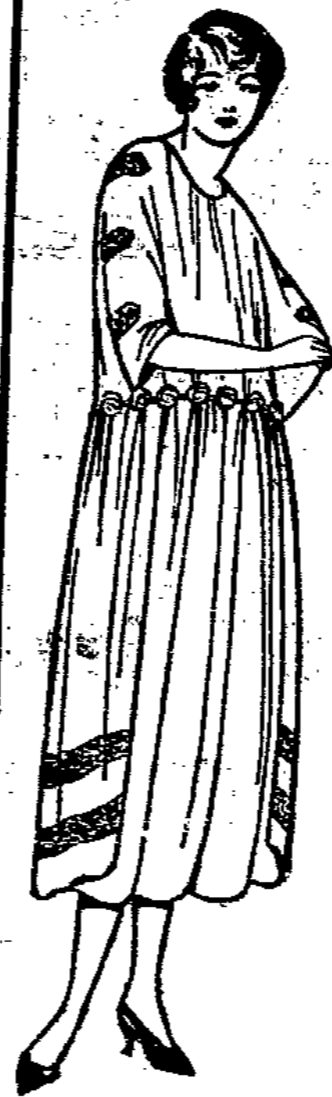


## Isolde Kittel- kleid

aus reinwollenem  
Serge u. Foulé in ver-  
schiedenen Farben;  
offen und ge-  
schlossen zu tragen,  
mit Wollstickerei

Mk.

# 560



## Lilli Tanz- kleid

aus  
prima Vollvoile,  
mit Tülleinsätzen  
und moderner  
Seitengarnitur

Mk.

# 280



## Elsbeth Kittel- kleid

aus reinwollenem  
Cheviot, mit farbigen  
Aufschlägen und  
farbiger Stickerei,  
offen u. geschlossen  
zu tragen

Mk.

# 270

**Hervorragend  
schöne  
und  
preiswerte  
Herbst-Neuheiten**

Flanellbluse offen und geschlossen zu tragen . . . . .	Mk.	36.00
Wollbluse Kimonoform in verschiedenen Farben . . . . .	Mk.	59.00
Wolltrikotbluse offen und geschlossen zu tragen . . . . .	Mk.	84.00
Kimobluse aus guter Pailleteseide, Vorderteil gestickt . . . . .	Mk.	98.50
Sportbluse aus Waschseide, offen und geschlossen zu tragen . . . . .	Mk.	138.00
Schottenkleid sehr jugendliche Form . . . . .	Mk.	128.00
Hauskleid in verschiedenen dunkeln Streifen . . . . .	Mk.	138.00
Tanzkleid aus rosa Schleierstoff, Taille mit farbiger Kurbelei . . . . .	Mk.	158.00
Kittelkleid aus reinwooll. Cheviot, m. Tressengarnit. u. Perleingürtel, offen u. geschloss. zu tragen	Mk.	260.00
Backfischkleid aus reinwollenem Popeline, mit Wollstickerei . . . . .		
Tüllkleider in verschiedenen Ausführungen und Farben . . . . .	Mk.	390.00
Kostümrocke in dunkelkarierten Stoffen . . . . .	Mk.	49.00
Kostümrocke aus dunkelgrauen festen Stoffen, auch in großen Größen . . . . .	Mk.	68.00
Kostümrocke aus reinwollenem Cheviot, mit Stepperei verziert . . . . .	Mk.	92.00
Kostümrocke aus reinwollenem Cheviot, ganz plissiert . . . . .	Mk.	138.00

# Siegfried Cohn

**Weberei-Waren**

**Breitenweg 58-60.**

**Fuhren** aller Art, auch für  
Kleinsten 250 und 374, 280

**Mit amerikanischen Dollars**

habe ich zur günstigen Zeit  
große Mengen Stoffe eingekauft,  
welche ohne jeden Nachschlag zur  
Verfügung gelangen.

Stoffe für Herren, Paletots, Westen usw.

in großer  
Menge nur 60.00

Paletots Hosen	350.00	500.00	600.00
Schleier	700.00	und höher. 280	
Wägen	6.00	120.00	155.00
Stoffe	250.00	und höher.	

Der beste Schutz vor In. Qualitäten!  
Sollt man zu Veränderung ankommen.

**Franz Grebing,**  
H. Jendel, Unter Str. 21

**Allen denen, was an  
Familienpflege  
Umwelt für  
Jugendliche**

haben, dass Obermeyer's Medizin  
ein's beste empfohlen  
werden. Es ist ein  
für Kinder und Jugendliche  
besonders geeignetes  
Mittel, das sie gesund  
hält und sie vor  
Krankheiten schützt.

**! Billige Eier !**

(Eierhandlung) bekannter Marke,  
kommt immer ganz frisch

Mk. 12.50 das Pfd. ein Ei 35 Pfd.

Bitte jede Bestellung prüfen, falls große Mengen  
zu Markt 300 ab. Bitte bei Abnahme, da  
wegen der Sicherheit für den Käufer.

**Bereini-te Eiergroßhändler G. m. b. H.**  
Königsplatz 5.

**Schleierstoffe**  
berleigt  
**Möbes,**  
Zähringerstr. Nr. 15/16.  
Fensbrucher 8885.

**ff. Liköre**  
Spezialität:  
**Eier-Likör**  
in Weinbrand, Weizenbrand,  
Kornbrand, franz. Kornbrand,  
Rum- u. Arrak-Verschnitt,  
einen Steinbitter, Korn-  
brandbitter, Obstbitter, anst.  
weine, diverse

**ff. Wein, Essig- u.  
Kornweine**  
Weizen- und Fruchtweine  
in Fruchtweine  
reine Himbeersaft  
mit 60% Zuckergehalt  
Eierweine  
zu Exportpreisen.

**A. Schiller Nachf.**  
Königsplatz 11  
L. Linden von Ecke Kaiserstr.  
- Fernruf 1223. -

**Der deutsche Feinbäder**

ein praktisches Rezeptbuch für Fein-,  
Bienen-, Jäger-, Paretens u. Pfeffer-  
Insensbäder sowie für jede Hausfrau

— Preis 7.50 Mark —  
empfiehlt

Buchhandl. Volkstümme, Gr. Mühlstr. 3.

**Warzen-**  
Spezialmittel  
**Hofapotheke**  
Magd., Breitenweg 158.

**Schlüpfer, Ulster,  
Raglans, Paletots,  
Herren- und Knaben-  
Anzüge, Joppen**

kaufen Sie gut u. sehr preiswert bei

**Friedrich Grushof**  
Magd., Johannisthstraße 11.

842